



Prof Dr. Heribert Hirte
Mitglied des Deutschen Bundestages
Gisela Manderla
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Berlin, 08.05.2019

Prof. Dr. Heribert Hirte MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-77830
Fax: +49 30 227-76830
heribert.hirte@bundestag.de

Gisela Manderla MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-74545
Fax: +49 30 227-76780
gisela.manderla@bundestag.de

Hirte/Manderla: Historisches Ratsschiff MS Stadt Köln erhält Fördergelder des Bundes

Das historische Ratsschiff *MS Stadt Köln* erhält nach einem Beschluss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages vom heutigen Mittwoch Fördergelder im Rahmen des Denkmalschutz-Sonderprogramms VIII in Höhe von 200.000 Euro. Dies teilen die Kölner CDU-Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Heribert Hirte und Gisela Manderla mit.

Mehrere Kölner Bundestagsabgeordnete hatten sich auf Initiative von Gisela Manderla an die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Prof. Monika Grütters MdB, gewandt und für die Gewährung von Mitteln aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm für das historische Ratsschiff geworben.

„Aufgrund der Nutzung für hohe Staats- und Stadtgäste kommt dem Schiff eine große nationale Bedeutung über die Grenzen der Stadt Köln hinaus zu. Unter anderem empfing Bundeskanzler Konrad Adenauer Königin Elisabeth II. an Bord des Ratsschiffes“, so Gisela Manderla. „Ich freue mich, dass das Ratsschiff *MS Stadt Köln* mit seiner bewegten und spannenden Geschichte nun auch für nachfolgende Generationen erhalten werden kann. Die Rettung durch die Fördergelder des Bundes kommt in letzter Minute, denn trotz massiver finanzieller Unterstützung durch die Stadt Köln drohte das Schiff zu sinken.“

Heribert Hirte ergänzte hierzu: „Die *MS Stadt Köln* hat eine besondere Bedeutung – als Repräsentationsschiff diente sie unserer Stadt und ist somit Teil der Historie Kölns und auch der Bonner Bundesrepublik. Solch ein geschichtsträchtiges Symbol der Rheinschiffahrt ist den Erhalt absolut wert. Unser überfraktioneller Einsatz für zusätzliche Gelder ist auch Anerkennung für die Arbeit des ‚Vereins der Freunde & Förderer des historischen Ratsschiffs MS Stadt Köln‘, ohne die das Schiff vermutlich schon verloren wäre.“